

PROGRAMM

9.00 Uhr Begrüßung

Andreas Kraß

Leiter der Forschungsstelle Archiv für Sexualwissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin

Grußwort Andreas Degkwitz

Direktor, Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin

Eröffnungsvortrag Andreas Kraß

Literatur als Archiv. Sexualwissenschaftliches Wissen in poetischen Texten über Magnus Hirschfeld

Sektion I: Berlin als Zentrum der Sexualwissenschaft des frühen 20. Jahrhunderts

9.30 Uhr Keynotes

Hirschfelds Testament und N. O. Bodys Lebensgeschichte

Hermann Simon *Direktor, Stiftung Neue Synagoge Berlin – Centrum Judaicum*

The Kinsey Institute Collections: Respecting and Conducting Scholarship on Sexology

Julia Heiman *Director, The Kinsey Institute for Research in Sex, Gender, and Reproduction, Indiana University Bloomington*

10:45 Uhr Podiumsdiskussion

Hirschfelds Erbe und die moderne Sexualmedizin

Klaus M. Beier *Direktor, Institut für Sexualwissenschaft und Sexualmedizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin*

Pluralität und Einmischung – Magnus Hirschfelds Beiträge zur Sexualwissenschaft

Rainer Herrn *Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Geschichte der Medizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin*

Albert Moll und Magnus Hirschfeld – Zwei führende Protagonisten der Berliner Sexualforschung

Volkmar Sigusch *Direktor em., ehem. Institut für Sexualwissenschaft im Klinikum der Goethe-Universität Frankfurt/Main*

Wie Berlin zum Zentrum der Sexualforschung wurde

Andreas Pretzel *Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Forschungsstelle Archiv für Sexualwissenschaft, Humboldt-Universität zu Berlin*

Naturarchiv als Wissensquelle:

Wilhelm Bölsches ‚Das Liebesleben in der Natur‘ und die Anfänge der Berliner Sexualwissenschaft

Safia Azzouni *Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für deutsche Literatur, Humboldt-Universität zu Berlin*

12:30 Uhr Mittag

Sektion II: Archive für Sexualwissenschaft heute

14:00 Uhr Keynotes

Sexology without frontiers? Sexual science in the UK in the early C20th: records in the Wellcome Library and beyond

Lesley A. Hall *Senior Archivist, Wellcome Library, Wellcome Trust Centre for the History of Medicine, University College London*

Das Haeberle-Hirschfeld-Archiv. Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft

Erwin Haeberle *Sexuologe, Begründer und ehem. Leiter des Haeberle-Hirschfeld-Archivs*

15:15 Uhr Podiumsdiskussion

Die sexualwissenschaftlichen Bestände der Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin in Vergangenheit und Gegenwart

Elke-Barbara Peschke *Leiterin Abteilung Historische Sammlungen, Universitätsbibliothek der Humboldt-Universität zu Berlin*

Hirschfelds Hinterlassenschaften: Suchen, finden – und dann?

Ralf Dose *Geschäftsführer, Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft, Forschungsstelle zur Geschichte der Sexualwissenschaft*

Wir sind die Zukunft der Vergangenheit – 40 Jahre Spinnboden Lesbenarchiv & Bibliothek

Sabine Balke *Geschäftsführerin, Spinnboden Lesbenarchiv und Bibliothek Berlin*

Hirschfelds Erbe – Archiv, Bibliothek und Ausstellungen im Schwulen Museum Berlin

Jens Dobler *Leiter Archiv und Bibliothek, Schwules Museum Berlin*

17:30 Uhr Keynote

Karl Giese, Magnus Hirschfeld's archivist and life partner, and his attempts at safeguarding the Hirschfeld legacy

Hans P. Soetaert *Philosoph, Mitbegründer Fond Suzan Daniel, Belgium Gay/Lesbian Archives and Documentation Centre*

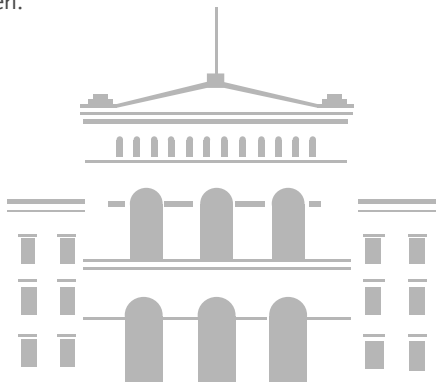
Eine Fachtagung sexualwissenschaftlicher Archive

Sichern – Bewahren – Erforschen

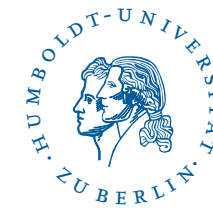
DAS ERBE DER BERLINER SEXUALWISSENSCHAFT

Anlässlich des 80. Jahrestages der Plünderung und Schließung des von dem jüdischen Arzt Magnus Hirschfeld geleiteten Berliner Instituts für Sexualwissenschaft (1919-1933) lädt die Forschungsstelle Archiv für Sexualwissenschaft am Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin Expertinnen und Experten sexualwissenschaftlicher Sammlungen, Archive und Bibliotheken ein, um die Sicherung, Bewahrung und Erforschung des kulturellen Erbes der Berliner Sexualwissenschaft zu diskutieren.

Die Schließung und Plünderung des Hirschfeldschen Instituts mit seiner einzigartigen Bibliothek und seinem umfangreichen Archiv bereitete die Bücherverbrennung in Berlin vor. Die Fachtagung nimmt das historische Ereignis zum Anlass, um im Rahmen des Berliner Themenjahrs „Zerstörte Vielfalt“ mit dieser Veranstaltung an das Erbe der Berliner Sexualwissenschaft zu erinnern und seine weitere Erforschung voranzubringen.



Festsaal der Humboldt Graduate School an der
Humboldt-Universität zu Berlin, Luisenstr. 56, 10117 Berlin
6. Mai 2013 | 9 bis 18 Uhr



SICHERN – BEWAHREN – ERFORSCHEN

DAS ERBE DER BERLINER SEXUALWISSENSCHAFT

Eine Fachtagung
sexualwissenschaftlicher Archive



Eine Anmeldung zur Tagung ist erwünscht.

Kontakt:

**Forschungsstelle
Archiv für Sexualwissenschaft
Humboldt-Universität zu Berlin**

Institut für deutsche Literatur
Unter den Linden 6 | 10099 Berlin
Tel.: 030 / 2093-9660
archiv-sexualwissenschaft@hu-berlin.de

Die Tagung wird gefördert von



MAGNUS-HIRSCHFELD-GESELLSCHAFT E.V.

FORSCHUNGSSTELLE ZUR GESCHICHTE
DER SEXUALWISSENSCHAFT

2013
6. MAI
9.00 - 18.00 UHR

80. Jahrestag der Zerschlagung
des Instituts für Sexualwissenschaft